

21.01.2015 - 17:15 Uhr

Media Service: Haftbefehl gegen Verwaltungsratspräsidenten von Schweizer Agrarhändler Ameropa

Zürich (ots) -

Der Agrarhändler Ameropa mit Sitz im basellandschaftlichen Binningen kommt unter Druck. Ein Moskauer Bezirksgericht hat einen internationalen Haftbefehl gegen Verwaltungsratspräsident Andreas Zivy ausgestellt. Der Haftbefehl steht im Zusammenhang mit Ermittlungen gegen den russischen Düngemittelproduzenten TogliattiAzot (ToAz), an dem auch Ameropa beteiligt ist. ToAz soll unter anderem Steuerdelikte begangen haben. Das Verfahren hatte der russische Konkurrent Uralchem mit einer Anzeige vor zwei Jahren eingeleitet.

Ameropas Präsident Zivy bestätigt den Sachverhalt: «Wir rechnen mit der Möglichkeit, dass die internationalen Haftbefehle gegen mich, einen weiteren Kadermann von Ameropa und Vertreter der übrigen ToAz-Aktionäre in nächster Zeit veröffentlicht werden», sagt Zivy. Derzeit lägen die Haftbefehle bei Interpol in Moskau, von wo sie noch an die Interpol-Zentrale in Lyon geschickt werden müssten. Das ist meist nur noch Formsache. Eine sachliche Prüfung erfolgt in Lyon nicht mehr. Ameropa weist die Anschuldigungen der Moskauer Behörden sowie jene von Uralchem integral zurück. Hintergrund des langjährigen Streits in der russischen Düngemittelbranche sind Bestrebungen, den Markt zu konsolidieren. So möchte Uralchem den Weltmarktführer ToAz übernehmen. Uralchem ist wie das Familienunternehmen Ameropa Minderheitsaktionär bei ToAz.

Kontakt:

Weitere Information erhalten Sie unter der Telefonnummer 043 444 57 77.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100767490> abgerufen werden.